

Medieninformation

Sächsische Staatskanzlei

Ihr Ansprechpartner
Ralph Schreiber

Durchwahl
Telefon +49 351 564 10300
Telefax +49 351 564 10309

presse@sk.sachsen.de*

06.07.2021

Leinen los für mehr digitale Kompetenz – Freistaat fördert Digital-Lotsen für sächsische Kommunen

Dresden (6. Juli 2021) – Den »Fördervertrag zur Umsetzung des Konzepts der Digital-Lotsen-Sachsen« unterzeichneten heute der Staatssekretär für Digitale Verwaltung und Verwaltungsmodernisierung Thomas Popp und der Geschäftsführer des Sächsischen Städte- und Gemeindetages (SSG) Mischa Woitscheck in der Sächsischen Staatskanzlei.

Mit der zentralen Ausbildung und Ansiedlung der Digital-Lotsen beim SSG soll mehr digitale Kompetenz in den sächsischen Kommunen aufgebaut werden. Die Lotsen sollen künftig Wissen und Erfahrungen rund um digitale Verwaltung direkt in die sächsischen Kommunen an Digital-Navigatoren weitergeben und diese bei Projekten begleiten.

Die Erwartungshaltung von Bürgerinnen und Bürgern sowie der Wirtschaft an die digitale Verwaltung ist groß. Die eigenen Anliegen, wie Wohngeld beantragen, KfZ oder ein Gewerbe anmelden, sollen schnell und digital eingereicht und im Amt genauso effizient digital bearbeitet werden. Der größte Teil dieser Aufgaben liegt in den Kommunen, so dass auch dort umfassend digitale Kompetenz vorhanden sein muss.

Die Ausnahmesituation der Corona-Pandemie hat in den vergangenen Monaten erstaunliche Qualitätssprünge in Sachen digitale Verwaltung hervorgerufen und die Dynamik ist aktuell sehr hoch. So wurden für vorher wenig gefragte Leistungen wie Entschädigungs- und Hilfsangebote nach dem Infektionsschutzgesetz schnell digitale Verfahren installiert.

»In der Pandemie mussten wir von heute auf morgen auf die digitale Version der Verwaltung umstellen und bisher ziemlich selten gefragte Verwaltungsleistungen wurden zu echten Massenverfahren. Nun geht es darum, diese Dynamik beizubehalten und den digitalen Turbo auch für alltäglichere Verwaltungsleistungen wie Hundesteuer und Bewohnerparkausweis zu zünden«, sagt Staatssekretär Popp. »Dafür brauchen wir aber mehr als nur neue Technik. Bedienstete und

Hausanschrift:
Sächsische Staatskanzlei
Archivstr. 1
01097 Dresden

www.sk.sachsen.de

Verkehrsverbindung:
Zu erreichen mit den
Straßenbahnlinien 3, 6, 7, 8, 9, 13

Für Besucher mit Behinderungen
befinden sich gekennzeichnete
Parkplätze am Königsufer.
Für alle Besucherparkplätze
gilt: Bitte beim Pfortendienst
melden.

* Kein Zugang für verschlüsselte
elektronische Dokumente. Zugang
für qualifiziert elektronisch signierte
Dokumente nur unter den auf
www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html
vermerkten Voraussetzungen.

Führungskräfte müssen mit verändertem Blick auf ihre jeweilige Arbeit schauen und digitale Kompetenzen erlernen.« Um dieses Fachwissen sachsenweit nachhaltig aufbauen zu können, fördert der Freistaat die Ausbildung der Digital-Lotsen und Digital-Navigatoren im aktuellen Doppelhaushalt mit 1,122 Millionen Euro jährlich. Die Digital-Lotsen des SSG sollen nicht nur kurzfristig beraten, sondern nachhaltig ihr Wissen mit den Bediensteten vor Ort, den Digital-Navigatoren, teilen.

»Die Digitalisierung steht und fällt mit der Akzeptanz der Verfahren in den Behörden und bei unseren Verwaltungskundinnen und -kunden«, so Popp. »Die Digital-Lotsen können ihr Wissen und ihre Erfahrungen in die Kommunen tragen und dort erfolgreich bei den Vor-Ort-Verantwortlichen verankern. So entsteht ein immer größeres Netzwerk von digital kompetenten Beteiligten. Sie alle sorgen dafür, dass wir zielgerichtet und erfolgreich durch eine immer größere Digitallandschaft navigieren.«

Der Geschäftsführer des SSG Mischa Woitscheck stellt fest: »Kommunalverwaltungen sind Dienstleistungsunternehmen für die Einwohnerinnen und Einwohner. Zu einem modernen Dienstleister zählt auch, dass die Einwohnerangelegenheiten zunehmend digital angeboten und erledigt werden, und das schnell, kundenorientiert und kostengünstig. Die Digital-Navigatoren sollen den Kommunen helfen, im Digitalisierungsprozess schnell sichtbare Fortschritte zu machen.«

Hintergrund

Der Landtag hat mit Beschluss des Doppelhaushalts am 20. Mai 2021 auch die Fördersumme von 1,122 Millionen Euro jährlich bestätigt. Mit dem Projekt der Digital-Lotsen wird auch ein wichtiger Punkt des Koalitionsvertrags im Kapitel »Verwaltung, Personal, Digitalisierung und Transparenz« erfüllt. Das bereits vom SSG erstellte Konzept der »Digital-Lotsen-Sachsen« hatte der Freistaat im Jahr 2020 mit 140.000 Euro gefördert.

Die nun beginnende Ausbildungsphase der Lotsen und Navigatoren beinhaltet den Aufbau einer Wissens-, Vernetzungs- und Lern-Plattform. Darin sollen auch bereits bestehende Fortbildungsangeboten des Landes und des Bundes, insbesondere der Hochschule Meißen (FH) und Fortbildungszentrum (HSF Meißen) berücksichtigt werden.

Medien:

Foto: Präsentation des Fördervertrags zur Umsetzung des Konzepts der Digital-Lotsen-Sachsen

Foto: Unterzeichnung des Fördervertrag zur Umsetzung des Konzepts der Digital-Lotsen-Sachsen